

Frau Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel, MdB
Willy-Brandt-Str. 1
10557 Berlin

Berlin, 10. Juli 2009

**Keine moderne europäische Demokratie
ohne Gleichberechtigung beider Geschlechter**

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

der Deutsche Frauenrat unterstützt seit geraumer Zeit die Kampagne „50/50 für mehr Demokratie“, die von der Europäischen Frauenlobby Lobby (EWL) initiiert wurde mit dem Ziel, in den EU-Institutionen auf allen Ebenen Geschlechterparität herzustellen. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie im Namen des Deutschen Frauenrates, bei Ihren Vorschlägen für die neue Europäische Kommission und Ihren Entscheidungen über deren Besetzung das Kriterium der gleichberechtigten Vertretung von Frauen und Männern zu beachten.

Die EWL repräsentiert über 2.500 Frauenorganisationen aus den 27 Mitgliederstaaten und drei Kandidatenländern. Sie will die Rechte der Frauen und die Gleichheit zwischen Frauen und Männern in der Europäischen Union zu voranbringen und setzt sich mit ihrer 50/50-Kampagne besonders für Geschlechterparität innerhalb der EU-Institutionen ein. Die Kampagne wird von mehr als 230 hochrangigen Persönlichkeiten aus der ganzen EU unterstützt.

Damit die Europäische Union ihrem selbst formulierten Ziel der Geschlechtergerechtigkeit näher kommt, schlagen wir vor, bei der Neubesetzung der Leitungsposten der EU-Kommission ein System anzuwenden, das zur gleichberechtigten Repräsentanz von Frauen in Schlüsselpositionen auf europäischer Entscheidungsebene führen kann. Nach diesem System sollte jeder Mitgliedstaat 2009 jeweils eine Frau und einen Mann als Kommissionsmitglied nominieren. Der Kommissionspräsident sollte anschließend zwischen diesen beiden wählen und dabei auch das Ziel einer gleichberechtigten Repräsentanz von Frauen und Männern in der Kommission berücksichtigen.

Mehrere Kommissionsmitglieder haben bereits positiv auf diese Idee reagiert, und einige politische Parteien der Mitgliedsstaaten unterstützen solch ein System.

Ich hoffe sehr, dass wir auch auf Ihren öffentlichen Einfluss und Ihre konkrete Unterstützung für diese Praxis zählen können.

Ich freue mich, über Ihre Bemühungen in dieser Sache informiert zu werden und verbleibe bis dahin

mit freundlichem Gruß.

Marlies Brouwers
Vorsitzende

Weitere Informationen
www.5050democracy.eu